



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde,

zwei aufregende Plenarwochen liegen hinter uns, in denen wir eine Vielzahl von Themen diskutiert haben. Bereits im Juni konnten wir wichtige Vorlagen auf den Weg bringen, zum Beispiel den Antrag zur Verbesserung der Hospizarbeit und Palliativversorgung in NRW.

Auch die Reform des KiBiz ist nun beschlossen: Sie beinhaltet eine Kitaplatz-Ausbaugarantie, zusätzliche Investitionen von jährlich 1,3 Milliarden Euro und ein weiteres freies Kita-Jahr - das sind Neuerungen, die Familien in NRW entlasten.

Erst gestern hat der Landtag das neue Hochschulgesetz verabschiedet. Die NRW-Koalition stellt damit die Hochschulfreiheit wieder her. Dadurch können die Hochschulen in NRW ihre Gestaltungskraft voll entfalten. Eine gute Entscheidung!

Über weitere Themen und Neuigkeiten aus meinem Wahlkreis informiere ich Sie gerne in diesem Newsletter. Ich freue mich auf Ihr Feedback!

Herzlichst

Ihr

Fabian Schrupf MdL

## Anlieger werden bei Straßenausbaubeiträgen entlastet

Grundstückseigentümer werden bei den Straßenausbaubeiträgen in Nordrhein-Westfalen künftig entlastet. Die Regierungsfractionen von CDU und FDP stellten Anfang Juli in Düsseldorf eine Neuregelung vor. Die NRW-Koalition hat sich entschieden, durch eine Förderung des Landes gleichzeitig die Beitragszahler zu entlasten und die Mindereinnahmen für die Kommunen durch diese Entlastungen zu kompensieren. Dazu stellt das Land jährlich 65 Mio. Euro im Haushalt bereit. Die bisherigen Höchstsätze für die Beteiligung von Anliegern an der Erneuerung von Straßen, Parkstreifen, Rad- oder Gehwegen werden dadurch halbiert. Das Verfahren soll darüber hinaus vereinfacht und entbürokratisiert werden.

Eine weitere Verbesserung im Rahmen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) ist die Einführung einer verpflichtenden, zeitlich vorgelagerten Bürgerbeteiligung der von der Straßenbaumaßnahme betroffenen Grundstückseigentümer. Anlieger können so zukünftig im Vorgriff des Beschlusses der Maßnahme Einfluss auf die konkrete Ausgestaltung und die damit zusammenhängenden Kosten nehmen. Fabian Schrupf MdL ist sich sicher: „So wird das Gleichgewicht zwischen Straßenausbaubeiträgen und erbrachter Leistung wieder hergestellt.“

### Anlieger entlastet – Sicherheit für Kommunen

- ✓ Halbierung der bisherigen Höchstsätze für Anlieger
- ✓ Land stellt den Kommunen 65 Mio. € für ausfallende Anliegerbeiträge zur Verfügung
- ✓ Gilt für alle Baumaßnahmen in Anliegerstraßen, die nach dem 1.1.2018 vom zuständigen Rat beschlossen wurden



### „Das Wichtigste bleibt: Bauen!“

Der Landtagsabgeordnete Fabian Schrupf sprach in seiner Plenarrede vom 8. Juli 2019 zur Lage des Wohnungsmarktes und lehnte einen Antrag der AfD zur Verlagerung von Behörden, Hochschulen und staatliche Einrichtungen in ländliche Regionen ab.

In seiner Rede machte er deutlich: „Wir haben in Nordrhein-Westfalen ländliche Räume beispielsweise durch Fachhochschulstandorte gezielt gestärkt. [...] Wir sollten daher weniger über eine groß angelegte Verlagerung von Behörden diskutieren, deren nicht kalkulierbare Wirkung erst viele Jahre später spürbar würde. Wir brauchen vielmehr jetzt Lösungsansätze, die auf der einen Seite eine ganzheitliche Herangehensweise ermöglichen, auf der anderen Seite aber auch die individuelle Situation auf den jeweiligen verschiedenen Wohnungsmärkten unseres Landes berücksichtigen. Das Wichtigste dabei bleibt: bauen, bauen und nochmals bauen! Denn nur ein größeres Angebot an Wohnraum kann mittel- und langfristig zu einer Stabilisierung von Kauf- und Mietpreisen führen.“

### Zwei Jahre NRW-Koalition

Die NRW-Koalition arbeitet seit zwei Jahren gut zusammen für Nordrhein-Westfalen und die Menschen, die hier leben. Aus diesem Anlass kamen die Landtagsfraktionen von CDU und FDP zu einer gemeinsamen Fraktionssitzung zusammen. Fabian Schrupf MdL sagte dazu:

„Für mich waren es zwei spannende und auch erfolgreiche Jahre im Landtag. Sicher, es gibt noch viel zu tun, aber wir als NRW-Koalition haben bereits viele wichtige Dinge auf den Weg gebracht. Ein herzlichen Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen der Liberalen für die tolle Zusammenarbeit und ganz besonders meinem lieben Kollegen im Bereich Bauen und Wohnen, Stephen Paul MdL.“



### Aktion: Wir wollen wohnen

Mehr als 31.000 Unterschriften für Mieterrechte und Mieterschutz, hat der Staatssekretär Dr. Jan Heinisch für die Landesregierung vor dem Landtag entgegen genommen. Fabian Schrupf MdL meint: „Diesen Aufruf des Aktionsbündnisses „Wir wollen wohnen“ nehmen wir als regierungstragende Fraktionen sehr ernst, auch wenn wir uns in den Wegen zur Lösung des Problems gelegentlich unterscheiden.“

## Essener Schülerin schlüpft in die Rolle des Landtagsabgeordneten

Politik hautnah erleben – das war für Lisa Kuhs aus Essen vom 04. bis 06. Juli 2019 im Rahmen des „Jugend-Landtags“ in Düsseldorf möglich. Der Landtagsabgeordnete Fabian Schruppf räumte in dieser Zeit seinen Platz für die 17-jährige Schülerin. Lisa Kuhs schlüpfte in die Rolle des Abgeordneten und diskutierte in Plenar-, Fraktions-, und Ausschuss-Sitzungen über aktuelle politische Themen.

„Das ist eine tolle Gelegenheit für diejenigen, die den Arbeitsalltag eines Politikers selbst kennenlernen wollen und sich über die parlamentarische Arbeit informieren möchten“ meint Fabian Schruppf zu der Aktion des nordrhein-westfälischen Landtags, die bereits zum zehnten mal stattfindet.

Dass Lisa Kuhs politisches Geschick mitbringt, war gleich am ersten Tag offensichtlich: In der CDU-Fraktionsitzung wurde sie zu einer der beiden Vorsitzenden gewählt.



In den darauffolgenden parlamentarischen Beratungen beschäftigten sich die „jungen“ Abgeordneten mit der Einführung einer allgemeinen Impfpflicht als Voraussetzung für einen Kita-Platz und diskutierten über die Attraktivität der ÖPNV. „Die Beschlüsse der Jugend-Vertreter werden anschließend im Hauptausschuss des realen Parlaments weiter beraten. Die Arbeitsergebnisse verstauben also nicht im Aktenordner, sondern werden zum Anlass genommen, Themen noch einmal aufzugreifen oder neue Anregungen zu prüfen“, so Fabian Schruppf MdL.

## Kreisparteitag der CDU Essen

Am vergangenen Samstag tagte der 130. Kreisparteitag der CDU Essen. Neben den Wahlen des Kreisvorstands ging es u.a. um die Zukunft des Flughafen Essen/Mülheim, das Radwegenetz der Stadt sowie Straßenausbaubeiträge. Fabian Schruppf MdL wurde erneut als stellvertretender Kreisvorsitzender gewählt. Er bedankte sich für das Vertrauen und gratulierte dem neuen Kreisvorstand:

Matthias Hauer (Kreisvorsitzender), Stefanie Kuhs und Robin Ricken (weitere stellv. Kreisvorsitzende), Christiane Moos (Schatzmeisterin), Jessica Fuchs (Mitgliederbeauftragte), Dr. Andreas Kalipke, Christina Grabenkamp, Thomas Ziegler, Regina Hallmann, Christian Lebig, Stefanie Kölking, Uwe Kutzner, Florian Fuchs, Martina Schürmann, Frank Stein, Gunthar Kipphardt und Ralf Bockstedte.



## Heimatsförderung des Landes NRW für das Deilbachtal

Rund 180.000 € aus der Heimatsförderung des Landes für das Ensemble im Deilbachtal! Diese tollen Neuigkeiten überbrachte unsere Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung, Ina Scharrenbach. Dabei übergab sie persönlich den Förderbescheid „Heimat-Zeugnis“ an unseren Oberbürgermeister Thomas Kufen.

Im Deilbachtal liegt - rund um den Eisenhammer - eine der Wiegen der Industrialisierung des Ruhrgebiets. Mit viel ehrenamtlichen Engagement wird das gesamte Ensemble restauriert. Umbau und Sanierung des Deilbachtal Ensembles sind maßgeblich auf die Initiative des Konsortiums Deilbachtal bestehend aus dem Verein IDEE e.V., dem historischen Verein für Stadt und Stift Essen, dem Ruhr Museum und der Bürgerschaft Kupferdreh zurückzuführen. Nach langer Vorbereitungsphase und erfolgreichem Einwerben von Drittmitteln startete bereits im Juli 2017 die Instandsetzung des Denkmalensembles. Der Bund, die NRW Stiftung und der Landschaftsverband Rheinland (LVR) überzeugte damals das vorgestellte Nutzungskonzept und konnten als Förderer gewonnen werden. Im März 2018 fand bereits das Richtfest bei den Arbeitshäusern statt.

Durch die Fördermittel vom Land werden nun auch die Arbeiten am Meisterhaus weiter vorangetrieben.



„Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen unterstützt damit diejenigen, die sich um besondere Bauwerke, um „Zeugen“ ihrer Heimat kümmern und die dazugehörige Geschichte oder Tradition in zeitgemäßer und interessanter Form aufarbeiten bzw. präsentieren. Ein gelungenes Programm, das dem Essener Deilbachtal nun ebenfalls zugute kommt“, so Fabian Schruppf MdL.



## Tag der Überflieger

Der „Tag der Überflieger“ beim TLV Germania Überruhr gehört seit 2017 zu den hochklassigen Sprungwettkämpfen in der Essener Leichtathletik. Das Hauptaugenmerk liegt dabei im Hoch- und Weitsprung der Nachwuchsspitzenklasse mit deutschen und ausländischen Athletinnen und Athleten, das Vorprogramm bietet aber auch noch Hoch- und Weitsprung für den regionalen Nachwuchs. Fabian Schruppf MdL verfolgte die Wettkämpfe mit großem Interesse und durfte die Siegerehrung der Junioren vornehmen.

## Schulbusse in Heisingen fahren wieder

Erleichterung in Essen-Heisingen: Die Ruhrbahn setzt nach den Sommerferien ihre Schulbusse von Heisingen nach Bredeney wieder ein. Auch die angedachte Streichung der Linie E48 nach Werden ist vorerst vom Tisch: Der E-Wagen ist bereits seit einigen Wochen auf der vorgesehenen Strecke wieder aktiv—und soll es auch nach den Sommerferien bleiben.

Um ihr Angebot an anderer Stelle zu verbessern, hatte die Ruhrbahn zum 9. Juni mehrere Einsatzwagen (E-Busse) am Morgen und Nachmittag gestrichen. Davon betroffen waren vor allem Kinder und Jugendliche aus Heisingen, die weiterführende Schulen in Bredeney und Werden besuchen. Den Wegfall der Schulbusse hatten die Eltern in Heisingen vehement kritisiert. Die Streichung der Linien E40 und E48 begründete die Ruhrbahn mit der erheblichen Taktverdichtung auf der Buslinie 145.



Foto: Kerstin Kokoska / Funke Foto Services

Dass die E-Wagen nun wieder eingesetzt werden, ist für den Essener Landtagsabgeordneten Fabian Schruppf „eine sehr erfreuliche Nachricht“. Fabian Schruppf hatte sich engagiert an die Seite der Heisinger Elterninitiative gestellt. Auch Oberbürgermeister Thomas Kufen hatte sich persönlich der Sache angenommen und das Gespräch mit den Verantwortlichen der Ruhrbahn gesucht. „Über den erfolgreichen Einsatz unseres Oberbürgermeisters bin ich sehr dankbar. Thomas Kufen hört zu, nimmt die Sorgen und Angelegenheiten der Bürger ernst und kümmert sich“, so Fabian Schruppf.

Die Ruhrbahn wird bis zu den Herbstferien Fahrgastzählungen auf allen betroffenen Linienfahrten sowie Beobachtungen vor Ort durchführen. Auf Basis der Ergebnisse wird dann über das weitere Vorgehen entschieden. „Schülerinnen und Schüler sollten möglichst stressfrei in den Schultag starten. Ich möchte mich bei der Ruhrbahn ausdrücklich für die erneute Überprüfung und die Nachbesserungen im Nahverkehrsplan zugunsten der Kinder und Jugendlichen bedanken“, so Fabian Schruppf MdL.

## Festival und Landwirtschaft im Essener Süden

Zwei tolle Aktionen bei bestem Wetter: Der Landtagsabgeordnete Fabian Schruppf besuchte zunächst der Stand der Jungen Union Essen auf dem Festival „Kray or Die“ im Kraye Volksgarten. Anschließend ging es sommerlichen Temperaturen mit der CDU Essen Heidhausen-Fischlaken auf eine Wanderung zu verschiedenen Höfen, die noch landwirtschaftlich aktiv sind.



## KONTAKT



Mein Team in Düsseldorf und Essen (v.L.):

Carlotta Drees, Daniel Fockenberg, Anna Krapohl, Charlotte Neuheuser, Britta Kremer

### BÜRO DÜSSELDORF

Fabian Schruppf MdL  
 Platz des Landtags 1  
 40221 Düsseldorf  
 Tel.: 0211 884 2727  
 Fax: 0211 884 3030

### BÜRO ESSEN

Fabian Schruppf MdL  
 Blücherstraße 1  
 45141 Essen  
 Tel.: 0201 247 3228  
 Fax: 0201 247 3299

Email: [fabian.schrumpf@landtag.nrw.de](mailto:fabian.schrumpf@landtag.nrw.de)

Web: [www.fabian-schrumpf.de](http://www.fabian-schrumpf.de)

Facebook: [www.facebook.com/fabian.schrumpf.mdl](https://www.facebook.com/fabian.schrumpf.mdl)